

N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung des Bildungsausschusses am 23.09.2004

öffentlich

Ort: Fachbereich Schule, Sport und Bäder
Kaulenberg 4, 06108 Halle (Saale), R. 316

Zeit: 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Martin Bauersfeld	CDU	
Frau Dr. Annegret Bergner	CDU	
Herr Dr. Holger Heinrich	CDU	
Herr Hendrik Lange	PDS	
Frau Elisabeth Nagel	PDS	nicht anwesend Vertreter
Herr Erhard Preuk	PDS	
Herr Dr. Rüdiger Fikentscher	SPD	
Herr Dr. Andreas Schmidt	SPD	
Frau Sabine Wolff	Neues Forum	nicht anwesend
Frau Dr. Gesine Haerting	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Frau Elke Schwabe	WIR. FÜR HALLE	
Frau Maike Fischer	SKE	
Herr Ralf-Jürgen Kneissl	SKE	
Frau Helga Koehn	SKE	
Frau Petra Meißner	SKE	
Herr Wolfgang Pannicke	SKE	
Herr René Trömel	SKE	
Frau Brigitte Thieme	GRAUE	
Herr Andreas Schachtschneider	SKE	nicht anwesend

Entschuldigt fehlen:

Frau Sabine Wolff
Herr Andreas Schachtschneider
Frau Elisabeth Nagel

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bestellung eines Protokollführers
4. Konstituierung des Bildungsausschusses
5. Wahl des Stellvertreters
6. Information über die Struktur des Fachbereiches 40
7. Bericht über den Schuljahresbeginn 2004/05
8. Anträge
9. Anfragen
10. Anregungen
11. Mitteilungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Wortprotokoll:

Frau Dr. Bergner eröffnet die Sitzung, begrüßt Mitglieder, Verwaltung und Gäste

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Wortprotokoll:

Ergänzung der Tagesordnung als Punkt 6

Information über die Struktur des Fachbereiches 40

Die nachfolgenden TOP verschieben sich um eins nach hinten.

Beschluss

10 x Ja-Stimmen
0 x Nein-Stimmen
0 x Enthaltung

zu 3 Bestellung eines Protokollführers

Wortprotokoll:

Beschlussvorschlag: Herr Zschocke, Ressortleiter Schulen, Fachbereich 40

Beschluss:

10 x Ja-Stimmen
0 x Nein-Stimmen
0 x Enthaltung

zu 4 Konstituierung des Bildungsausschusses

Wortprotokoll:

Frau Dr. Bergner schlägt vor, dass jeweils ein Mitglied des Stadtschülerrates bzw. des Stadelternrates als ständiger Vertreter mit Rederecht delegiert werden soll

Herr Hildebrand informiert, dass nach Prüfung durch den Fachbereich Recht dieser Verfahrensweg gemäß Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt und Hauptsatzung des Stadtrates unzulässig ist. Erteilung Pauschalrederecht nicht möglich. Stellungnahme des Rechtsamtes als Anlage zum Protokoll.

Herr Dr. Schmidt schlägt vor, um während der Sitzungen die Abstimmungsprozedur zu vermeiden, bei der Erstellung der Tagesordnung zu den betreffenden Punkten das Rederecht auszuweisen und mit dem Beschluss zur Tagesordnung gleichzeitig die Erteilung des Rederechtes zu beschließen.

Herr Bauersfeld geht davon aus, dass die Stadträte im Bildungsausschuss diese Hauptsatzungsänderung wollen und schlägt vor, diese auch zu beantragen. Die Verwaltung sollte entsprechenden Vorschlag erarbeiten.

Frau Dr. Bergner beauftragt Verwaltung Antrag zur Satzungsänderung zu erarbeiten. Im Falle einer Ablehnung der Satzungsänderung sollte der Vorschlag von Herrn Dr. Schmidt nochmals geprüft werden.

Herr Hildebrand: Fachbereich 40 nimmt Auftrag entgegen und wird ihn an Rechtsamt weiterleiten

zu 5 Wahl des Stellvertreters

Wortprotokoll:

Aufforderung zur Abgabe von Vorschlägen für Kandidaten auf dieses Amt.

Herr Preuk: schlägt Herrn Lange als Kandidat vor.

Frau Dr. Haerting: schlägt sich selbst vor. Verweis auf Ihre bisherige Tätigkeit in dieser Funktion.

Frau Dr. Bergner: Anfrage: offene oder geheime Wahl

Abstimmungsergebnis

einstimmig geheime Wahl

Wahlergebnis:

Frau Dr. Haerting 6 Stimmen
Herr Lange 3 Stimmen
Eine Stimme wurde als ungültige Stimme gewertet.

Frau Dr. Haerting nimmt Wahl an und ist somit zur stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

zu 6 Information über die Struktur des Fachbereiches 40

Wortprotokoll:

Herr Hildebrand informiert über die Struktur des Fachbereiches 40 , einschließlich Ressorts und Teams.

Organigramm Fachbereich 40 wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

zu 7 Bericht über den Schuljahresbeginn 2004/05

Wortprotokoll:

Herr Hildebrand: Maßnahmen des Mittelfristigen Schulentwicklungsplanes wurden fristgerecht umgesetzt. Für alle Schulen konnte zum ersten Schultag die Schulbereitschaft hergestellt werden. Anlaufproblem sind dem Fachbereich 40 nicht bekannt.

Schwerpunkte waren:

- Umzug Grundschule Lessing malermäßige Mängel wurden gemeinsam mit ZGM beseitigt; verbesserte Raumbedingungen
- Fusion Sekundarschulen Wittekind, Paulus, Trotha Probleme in der Bildung der Anfangsklassen 5 und 7 durch hohe Anwahl von Gymnasien und Gesamtschulen
- Abschluss der Fusion A.-Reichwein-Gymnasium mit Südstadtgymnasium
Nachnutzung des Objektes durch Volkshochschule
- Fusion Sekundarschulen A.-H.-Francke und Freiimfelde - Probleme in der Bildung der Anfangsklassen 5 und 7
- Umzug der Schule für Lernbehinderte Comenius in das ehemalige Schulgebäude der Sekundarschule Freiimfelde grundlegende Verbesserung der Unterrichtsbedingungen
- Fusion der Sekundarschulen K. Liebknecht und Kastanienallee sowie Nachzug der Schule mit Ausgleichsklassen in das Objekt der ehemaligen Sekundarschule Liebknecht malermäßige Instandsetzung von Mängeln und Vandalismusschäden
- Berufsbildende Schulen I Max Eyth Abschluss der Sanierung des Schulobjektes und Rückzug der Schule aus den Ausweichobjekten.

Anfrage Herr Dr. Fikentscher zur Nachnutzung von Gebäuden

Abgabe der städtischen Gebäude an das ZGM zur weiteren Verwertung/Vermarktung.
Bei der Volkshochschule auch Mietobjekte bisher genutzt, wo Mietverträge jetzt aufgelöst wurden.

zu 8 Anträge

Wortprotokoll: --

zu 9 Anfragen

Wortprotokoll:

Frau Dr. Haerting: Übergabe aktueller Klassen- und Schülerzahlen an die Mitglieder des BA
=> Verwaltung übergibt Übersicht in der nächsten Ausschusssitzung

Herr Bauersfeld: Cantor-Gymnasium wird nach derzeitigem Plan im Jahr 2006 umziehen.
Zustand der Sanitäranlagen so desolat, dass trotz geplanten Umzuges sofortigen Handlungsbedarf besteht => Verwaltung prüft Sachverhalt

Frau Dr. Haerting: Gibt es Aussagen zum Schüleraufkommen südliche Damaschkestraße?
=> bisher nicht
Welche Vorgaben gelten für die Klassenbildung (Termin, Schülerzahlen, Zuständigkeit)
=> Klassenteiler in der Regel bei 28 Schülern. Stichtag liegt in der ersten Schulwoche.
Verantwortlich Landesverwaltungsamt, Abt: Schulen)

Herr Lange nimmt bezug zu Presseveröffentlichungen und erfragt Fortbestand von Turnhallen bei zu schließenden Schulstandorten. => Verwaltung strebt Verpachtung an Sportvereine an, wenn Turnhalle eigenständig versorgt werden kann (Wasser, Strom, Heizung). Klärungsbedarf besteht im weiteren Umgang mit unsanierten Turnhallen.

Herr Dr. Fikentscher hinterfragt die Notwendigkeit der Beheizung von Turnhallen.
=> viele Sportarten benötigen gewisse Temperaturen, Kopplung mit Warmwasserbereitung

zu 10 Anregungen

Wortprotokoll:

Frau Dr. Bergner informiert über eine Veröffentlichung „Bildungspolitische Leitlinien der Stadt Essen“ und regt an, dass der BA der Stadt Halle (Saale) sich mit dieser Problematik beschäftigen sollte

Herr Lange verweist auf die zunehmende Vernetzung der Bildung mit anderen Bereichen des öffentlichen Lebens z. B. der Jugendhilfe und stimmt dem Ansinnen zu.

Herr Dr. Schmidt verweist auf unterschiedliche rechtliche Grundlagen des Bildungswesens in den einzelnen Bundesländern, insbesondere auf die Nichtzuständigkeit des Stadtrates für innere Schulangelegenheiten in Sachsen-Anhalt. Erbittet Material in Umlauf zugeben, damit in den Fraktionen eine Meinungsbildung erfolgen kann.

Verwaltung stellt den Ausschussmitgliedern das Material zur Verfügung.

Herr Hildebrand: Bildung eines Arbeitskreises um im Vorfeld der Diskussion der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes im Bildungsausschuss die Fraktionen über die Vorhaben zu informieren

Frau Dr. Bergner stimmt dem Anliegen grundsätzlich zu. Konkrete Festlegungen zu gegebener Zeit.

Frau Dr. Bergner:

- Bereitstellung der Kurzform der mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für die Ausschussmitglieder => als Anlage zum Protokoll
 - halbjährliche Berichterstattung der Verwaltung zum Schulbau, da ständig offene Fragen wie Bauphasen am Cantor-Gymnasium oder Stand Parkplätze Friedenstraße
- Herr Hildebrand verweist auf Tagesordnung nächste Ausschusssitzung (Bericht zu Schulbau); zum Problem Parkplätze Friedenstraße bisher keine Rückinformation über Stand an Fachbereich 40

Frau Dr. Haerting informiert, dass dieses Thema im Planungsausschuss am 22. 09. behandelt wurde. Alternativlösungen wurden vorgeschlagen, die durch Verwaltung geprüft werden.

zu 11 **Mitteilungen**

Wortprotokoll:

Herr Hildebrand informiert über

- ein Fax der Elternvertretung der Grundschule Auenschule (Kopie des Fax als Anlage zum Protokoll).
- Ganztagschulen; Sekundarschule Wittekind nachträglich durch Kultusministerium bestätigt. Keine Erhöhung der Fördersumme. Finanzierung durch Neuaufteilung der Fördermittel, keine Abstriche an der Finanzierung Cantor-Gymnasium. Vorlage zu Ganztagschulförderung im September im Stadtrat.
- Information zum Stand Sportgymnasium => Bericht im Bildungsausschuss am 06.10.2004 (im nichtöffentlichen Teil).

Frau Dr. Bergner: lt. rechtlicher Bestimmung sind drei Stadträte in den Ausschuss der VHS zu delegieren. Vorschlag, dass aus den drei stärksten Fraktionen des Stadtrates je ein Stadtrat delegiert wird. Diskussion und Entscheidung in den Fraktionen.

Termine der Sitzungen des Bildungsausschusses:

Bisher liegen folgende bestätigte Termine vor:

06. Oktober 2004	17:00 Uhr	Ort:	FB 40, Kaulenberg 4
04. November 2004	17:00 Uhr	Ort:	Sekundarschule Wittekind
02. Dezember 2004	17:00 Uhr	Ort:	

Durch das Büro des Stadtrates wurde für den Monat Januar 2005 unter Vorbehalt der 05. Januar 2005 als Termin für die Ausschusssitzung benannt.

Verwaltung klärt bis 06. Oktober 2004 den Januar-Termin mit Büro Stadtrat ab.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08

Jürgen Zschocke
Protokollführer

Dr. Annegret Bergner
Ausschussvorsitzende